WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

STO

# STOCKACHER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

Im Idealfall: Hausaufgaben als Chance S. 2

Im Clinch: britisch-coole Streitkultur S. 3

In Fahrt: Schulen machen Märkte möglich S. 3

Im Aufwind: »Contraves« und die Umwelt S. 6

Im Fokus: Nikolaus im Hintergrund S. 7

12. DEZEMBER 2012 | WOCHE 50 | ST/AUFLAGE 12.431 | GESAMTAUFLAGE 86.081 | SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN

## Nur ernsthaft

Das wird spannend. Das Amt des Bürgermeisters scheint attraktiv zu sein – das beweisen die vielen Kandidaturen bei Urnengängen in der Umgebung. So waren in Hohenfels beim ersten Wahlgang am 29. Januar 2012 letztendlich sechs Kandidaten angetreten, bei der Bürgermeisterwahl in Stockach am 27. September 2009 waren es fünf Bewerber gewesen. Daher bleibt nun abzuwarten, wie viele Interessenten ihren Hut in Orsingen-Nenzingen in den Ring werfen werden. Dort wird am Sonntag, 3. März, ein neuer Rathauschef gewählt, und mit Amtsinhaber Bernhard Volk tritt ein bewährter Verwaltungsfachmann an, der sein Handwerk beherrscht. Möglich, dass diese Tatsache Wahlwillige abschreckt. Möglich aber auch, dass so gerade der Jagdinstinkt geweckt wird. Es bleibt aber zu hoffen, dass nur ernsthafte Interessenten antreten - die für das verantwortungsvolle, einflussreiche Amt mit Blick auf Ausbildung, Persönlichkeit, Einstellung und Know-how geeignet sind. Jux-Kandidaten, die lediglich eine Darstellungsplattform, öffentliches und mediales Interesse suchen, verletzen die Würde des Amtes, beschädigen seinen Ruf in der Bevölkerung und stellen die Ernsthaftigkeit des demokratischen Wahlvorgangs auf eine harte Probe. Sie sorgen vielleicht für Originalität im Wahlkampf - doch so richtig braucht sie im Grunde niemand.

Simone Weiß
s.weiss@wochenblatt.net

7 STERNE QUALITÄT ★★★★★★★
Garantiert günstig!

20X RENAULT TWINGO EXPRESSION 1.2 16V
• 3-türig, weiß, EZL 2009
• verschiedene Kilometer
Kaufpreis ab 4.990,– €
Jetzt unverbindlich testen bei uns!
RENAULT GEBRAUCHTWAGEN
RENAULT
Autohaus BLENDER
Robert-Gerwig-Str. 6
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32/98 27 73
www.autohaus-blender.de

# Kleiner Mann mit großem Herzen

## Franz Ziwey, Stockachs Bürgermeister a. D., wird 80 Jahre alt

**Stockach (sw).** Der Terminkalender ist randvoll. Fein säuberlich, mit unleserlicher Handschrift hat er alles notiert - Sitzungen, Generalversammlungen, Ehrungen, Vereinsfeste. Die liegen ihm besonders am Herzen, denn Vereine sind seiner Ansicht nach lebenswichtig für den Lebensnerv einer Stadt. Früher verließ Franz Ziwey, der am Freitag, 14. Dezember, seinen 80. Geburtstag feiert, solche Veranstaltungen immer um Punkt 22 Uhr, doch nun hat Stockachs Bürgermeister a. D. und Ehrenbürger mehr Sitzfleisch. Da hält er es schon mal bis 23.30 Uhr aus. Liegt auch an Ehefrau Sonja, die gerne gesellig ist. Oder am Koffein im Cola, das der Ehrenring-Träger des Kreises Konstanz als Lieblingsgetränk genießt. Obwohl es nicht gesund ist: »Mir hat es offensichtlich nicht geschadet.«

Offensichtlich nicht. Denn Franz Ziwey erklärt, dass es ihm nun noch besser gehe als vor zehn Jahren. Groß gefeiert wird der runde Geburtstag dennoch nicht, das passiert erst im nächsten Jahr: Dann wird Ehefrau Sonja Ziwey im Februar 60 Jahre alt - und dann gibt es ein großes Fest. Auch zusammen mit den drei Kindern aus erster Ehe. Sohn Günter ist Rechtsanwalt in Flagstaff im US-amerikanischen Arizona,

*Persönlichkeit mit Herz und Hirn: Franz Ziwey, Stockachs Bürgermeister a. D., wird am Freitag, 14. Dezember, 80 Jahre alt.* *swb-Bild: Weiß*

Tochter Brigitte Pylarski ist in Stockach geblieben. Der älteste Sohn Manfred arbeitet als Jurist in Düsseldorf - und das hat Franz Ziweys Sportlerherz beeinflusst: Er ist nun Fan von Fortuna Düsseldorf, denn da kickt die Enkelin mit.

Sport hat er nie betrieben: »Ich habe Sport immer machen lassen.« Stimmt aber nicht ganz, räumt er ein. Immerhin hat er anderthalb Jahre auch aktiv ins Geschehen eingegriffen und die Fußballmannschaft des SV Aldingen gecoacht. Dort hatte ihn sein Berufsleben hinverschlagen. Der gebürtige Banater Schwabe musste in der Zeit um das Ende des Zweiten Weltkriegs herum schwere Zeiten mit Hunger, Entbehrungen und ohne Schule in verschiedenen Lagern erleben, landete dann als Heimatvertriebener in Spaichingen, wo er eine Verwaltungslehre absolvierte. Nach mehreren Stationen bewarb er sich 1969 um den Bürgermeisterposten in Stockach, wurde unter sieben anderen Bewerben gewählt - trotz schwäbischem Hintergrund. Warum? »Einfach, weil ich gut war.« Das zeichnet ihn aus - sympathische Offenheit. Die hat ihm trotz geringer Körpergröße alle Türen geöffnet: »Ich hatte nie Minderwertigkeitskomplexe und ging immer ehrlich auf die Leute zu.« Auch als Kommunalpolitiker. Denn: »Politiker sagen immer die Wahrheit.« Wirklich? »Die reine Wahrheit, aber nicht die volle. Denn die würden die Leute nicht völlig verstehen.« So hat er viel für Stockach geschafft: Als seinen größten Erfolg bezeichnet er die Ansiedlung von »ETO Magnetic« im »Hardt«. Auch das trägt mit dazu bei, dass er sagt, Bürgermeister sei der schönste Beruf der Welt. Ein Beruf, den er bis 1993 ausübte.

Danach drehte er nicht Däumchen. Nun sei er selbstständiger Hausmann, erklärt Franz Ziwey. Und zwar einer, der nicht kochen und nicht putzen kann. Dafür steht er jeden Morgen um 6 Uhr auf und macht das Frühstück für Ehefrau Sonja. Sie geht im Januar nach 41 Jahren bei der Stadtverwaltung Stockach in den Ruhestand. Dann muss er sich umstellen, dann ist es vorbei mit dem unabhängigen Hausmann-Dasein. Aber das bekommt er hin. Denn mit 80 Jahren ist er topfit. Liegt nicht nur an der jüngeren Ehefrau. Aber schon auch: »Eine junge Frau hält nicht jung. Aber man muss sich behaupten - und das hält jung.«

# Mäuse als einziges Ärgernis

## In Hohenfels »funkte« es 2012 gewaltig

**Hohenfels (sw).** Sie kam nach Hause, und die Wohnung war leer geräumt. Ein Alptraum. Doch kein Grund zur Panik. Ihr Ehemann hatte sie überraschen wollen, hatte ihre beruflich bedingte Abwesenheit genutzt und den eigentlich für das darauf folgende Wochenende geplanten Umzug schon durchgeführt. Seine Frau Ronja habe sich sehr drüber gefreut, erzählt Andreas Funk, seit 1. April Bürgermeister von Hohenfels. Mit dem Umzug von der Ferienwohnung ins eigene Haus sind er und seine Familie nun komplett in »seiner« Gemeinde angekommen. Allerdings, so der 46-jährige Verwaltungswissenschaftler, viel Zeit zum Fremdeln hatte er sowieso nicht: Bereits am vierten Arbeitstag musste er seine erste Gemeinderatssitzung leiten. Elf öffentliche Sitzungen waren es für ihn 2012 insgesamt. Und 199 Tagesordnungspunkte. Manche, gibt er zu, dauerten ein wenig zu lang - daran möchte er 2013 arbeiten.

Und auch sonst hat der Vater zweier Töchter viel Arbeit vor sich: Die Erdarbeiten für den Schulneubau beim Kindergarten haben zwar schon begonnen, doch der erste Spatenstich soll im Frühjahr erfolgen. Dann, wenn auch wieder gebaut werden kann. Bis Ende 2013 soll das Gebäude stehen. 2013 wird auch der Spatenstich für eine weitere Krippengruppe im Kindergarten und die Erschließung des Baugebiets »Röschberg« anstehen, und im neuen Jahr, so hofft der Verwaltungschef, soll die Deutwanger Straße in Mindersdorf endlich gerichtet werden. Ein Anliegen, das die Gemeinde seit 30 Jahren

*2012 war ein spannendes Jahr für Andreas Funk.* *swb-Bild: Weiß*

umtreibe. Und im April, nach etwa einem Jahr Amtszeit, möchte Andreas Funk eine Bürgerversammlung organisieren. Ein Thema wird dann die Bildung einer Arbeitsgruppe zur Erarbeitung eines Leitbilds für die Gemeinde sein. Ein weiteres die mögliche Etablierung einer Bürgergenossenschaft für Windkraftanlagen.

Viel zu tun. Doch Andreas Funk hat seine Kandidatur in Hohenfels nicht bereut: Sicher habe er viele Abendtermine, doch die Mittagszeit hält er sich für die Familie frei. Denn zuerst, so habe er auch im Wahlkampf deutlich gemacht, kämen Familie und Gesundheit und dann die Arbeit. Doch die macht ihm Spaß: Besonders die »Basisarbeit« in einer kleinen Gemeinde gefällt ihm. Er habe ein gutes Rathaus-Team, einen kritischen, aber konstruktiven Gemeinderat und eine engagierte Bevölkerung. Und nun auch ein Haus in Mindersdorf. Das ist fast fertig eingerichtet. Nur ein Vorhang fehlt. Denn viel Hausrat war während des Wohnens in der Ferienwohnung in einer Scheune zwischengelagert gewesen - und eben jenen Vorhang hatten Mäuse angeknabbert.

## Die Stimme in der Stadt

1993, nach drei Amtsperioden, kandidierte Franz Ziwey nicht mehr für den Bürgermeisterposten in Stockach - und seither, beteuert der Jubilar, hat er nie wieder Kommentare zur Kommunalpolitik der Stadt abgegeben. Eine Ausnahme macht er nur beim Krankenhaus, dessen Förderverein er von 1998 bis 2011 vorstand. Den eingeschlagenen Weg mit der Spezialisierung auf Gelenkchirurgie hält er für absolut richtig. Nur so, meint das Mitglied des Ehrenrats im DRK-Landesverband Baden, könne der 24-Stunden-Status an der Klinik aufrecht erhalten werden.

ALDI SÜD

Zimber's Frischemarkt
Einkaufen per Telefon
Tel.: 07732/9407078
Zimbers.frischemarkt@gmail.com



Hochwertige Küchen und Geräte – 50%
www.lagerkuechen.de

# Problemfall Hausaufgaben entschärft

## Workshop für Eltern an der Realschule Stockach

**Stockach (swb).** Hausaufgaben werden oft zum Problem. Damit das aber nicht passiert, organisierten Konrektorin Beate Clot und Lehrerin Nadine Schmidle von der Realschule Stockach einen Workshop für 45 Eltern von Fünft- und Sechstklässlern unter der Überschrift »Hausaufgaben? Kein Problem«. Dabei gab es laut einem Pressetext von Lehrerin Brigitte Maier viele Tipps - so sollten Ablenkungen am Arbeitsplatz der Kinder vermieden werden.

Wenn das Kind über den Aufgaben brütet und nicht weiterkommt, sollte die Aufgabe Schritt für Schritt angegangen und die Kinder durch gezieltes Nachfragen zu Eigeninitiative angeregt werden. »Ein wichtiges Instrumentarium zur Kontrolle der Hausaufgaben sind die sogenannten KoKu-Regeln an der Realschule.« Dabei kontrollieren die Lehrer regelmäßig, ob die Hausaufgaben gemacht wurden - falls nicht, folgen abgestuft Maßnahmen, die es den Eltern ermöglichen, stets den Überblick zu bewahren. Die Realschule Stockach bietet zudem von montags bis donnerstags eine Hausaufgabenbetreuung an, und es gibt eine Lernen-lernen-Gruppe, in der sich Schüler Anregungen holen können.

*Konrektorin Beate Clot (rechts) und Lehrerin Nadine Schmidle boten einen Hausaufgaben-Workshop für interessierte Eltern an der Realschule Stockach an.* *swb-Bild: Realschule*

Großes Lob gab es laut dem Pressetext von den Eltern für den seit diesem Schuljahr eingeführten Schulplaner, in den die Schüler die gestellten Hausaufgaben eintragen müssen. Das erleichtert den Eltern die Kontrolle.

Es wurde auch eine Diskussion über den Sinn und Unsinn von Hausaufgaben geführt. »Die Eltern erfuhren dabei, wie wichtig die Hausaufgaben für die Wiederholung des neuen Lernstoffs und das Einüben gewisser Fertigkeiten sind. Aus der Lernpsychologie weiß man nämlich, wie wichtig das Wiederholen und Üben für einen langanhaltenden Lernerfolg ist - und darauf kommt es an, wenn Schüler neues Wissen reproduzieren und daran anknüpfend auch mit weiteren Themen kombinieren sollen«, so der Pressetext. Das Feedback der Eltern auf den Workshop war ein schönes Lob für die Referentinnen, die sich viel Mühe mit Organisation und Durchführung gegeben hatten.

*Ausgebildet durch den mehrfachen und amtierenden deutschen Meister und Vizeeuropameister im Nageldesign, Frank Schäberle, und von der Alessandro-Academy in Stuttgart als Nageldesignerin zertifiziert bietet Monika Brantsch in ihrer »Nagel Meisterei« nun in der Straße Am Eichbühl 5 in Stockach-Hindelwangen Nagelpflege in Perfektion an.* *swb-Bild: stu*

Heimische Freilandputen
aus eigener Aufzucht vom Elmenhof zu verkaufen.
Vorbestellung bei **Bernhard Wieland, Elmenhof, Tel. 07735/3708**

Advent-event
MODE SONJA
am Samstag, 15.12.2012
Seestr. 61, 78315 Radolfzell
Konfekt ... prozente

## NOTRUFE / SERVICEKALENDER

**Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.**

| | |
|---|---|
| Überfall, Unfall: | 110 |
| Krankentransport: | 19222 |
| Polizei Stockach: | 07771/9391-0 |
| Polizei Radolfzell: | 07732/950660 |
| Ärztlicher Notfalldienst: | 01805/19292-350 |
| Feuerwehr: | 112 |
| Telefonseelsorge: | 08 00 / 11 10 111<br>08 00 / 11 10 222 |
| Tierschutzverein Radolfzell: | 07732/3801 |
| Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: | 07771/511 |
| Tierheim: | 07732/7463 |
| Tierrettung: | 07732/941164 |
| (Tierambulanz) | 0160/5187715 |
| Frauenhaus Notruf: | 07732/57506 |
| Sozialstation: | 07732/971971 |
| Krankenhaus R'zell: | 07732/88-1 |
| Krankenhaus Stockach: | 07771/8030 |

**DLRG – Notruf** (Wassernotfall): 112
**Stadtwerke Stockach** Ablaßwiesen 8, 78333 Stockach 07771/9150
**Stadtwerke Radolfzell:** 07732/8008-0
außerhalb der Geschäftszeiten: Entstörung Strom/Wasser/Gas 07732/939915
thüga Energie: 0800/7750007* (*kostenfrei)

### APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken
**22 8 33*** von jedem Handy ohne Vorwahl
**Apotheken-Notdienstfinder**
*max. 69 ct/Min/SMS

**Do., 13.12.:** Kuony-Apotheke, Goethestr. 16, Stockach; Hegau-Apotheke, Lange Str. 12, Steißlingen und Hochrhein-Apotheke, Rosenstr. 1, Gailingen

**Fr., 14.12.:** Löwen-Apotheke, Maurus-Betz-Str. 2, Überlingen; Bahnhof-Apotheke, Poststr. 2, Gottmadingen

**Sa., 15.12.:** Obere Apotheke, Hauptstr. 20, Stockach; AVIE-Apotheke im real Singen, Georg-Fischer-Str. 15, Singen

**So., 16.12.:** Münster-Apotheke, Münsterstr. 1, Überlingen; Apotheke Böhringen, Bodenseestr. 6 b, Radolfzell (Böhringen) und Stadt-Apotheke, Marktstr. 7, Tengen

**Mo., 17.12.:** Kur-Apotheke, Klosterstr. 1, Überlingen; Scheffel-Apotheke, Alemannenstr. 5, Radolfzell

**Di., 18.12.:** See-Apotheke Ludwigshafen, Hauptstr. 10, Bodman-Ludwigshafen; Aachtal-Apotheke, Bärenloh 3, Volkertshausen

**Mi., 19.12.:** Stadtapotheke Überlingen, Franziskanerstr. 7, Überlingen; Ring-Apotheke, Ekkehardstr. 59 c, Singen

### TIERÄRZTL. NOTDIENST

**15./16.12.:** Dr. Anette Kicherer, Hauptstr. 16 a, Aach, Tel. 0 77 74 / 92 99 38; Dr. Knall, Zoznegg, Tel. 0 77 75 / 5 11

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

Verstopft ? dann ... Rohrwurm©
Bodenseekreis
Tag u. Nacht / Sonn- u. Feiertag
Kanal TV-Rohrreinigung / Dichtheitsprüfung !
Auto 0171 / 3 23 52 55 oder Tel. 07555 / 92 99 30
Bodenseekreis

WOCHENBLATT
mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 44 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST, BVDA, ADA

WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET
WOCHENBLATT

Zahn-Krone zum Sparpreis
bis zur Bio-Keramik-Komplettsanierung
CPatient bietet preisgünstigen Zahnersatz an.
Wir nennen Ihnen Zahnärzte in Ihrer Nähe.
☎ 0800 - 100 43 55 Cwww.pluspatient.de©
(gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz und allen deutschen Mobilfunknetzen)

Räumungsverkauf wegen Renovierung
vom 26.11. – 24.12.2012
Alles 50% reduziert,
auch Unikate und Einzelstücke
Juwelier Hambalgo · Stockacher Str. 5 · 78351 Bodman-Ludwigshafen

PAPIER & CO
Höllstraße 1 · 78315 Radolfzell
Tel. 07732/970 560 · Fax 07732/970 561
Wir schenken 10% Rabatt auf Weihnachtsgeschenkpapier Kartons und Tüten und freuen uns auf Ihren Besuch.
Angebot gültig vom 12. – 18.12.2012

BRITTA AICHELER
UHREN | SCHMUCK | EDELSTEINE
METTERHAUSER
HAUPTSTRASSE 40 | 78338 STOCKACH | TELEFON 07771-2545 | INFO@BRITTA-AICHELER.DE
Sie suchen noch das passende Geschenk ?
Wir haben unsere Uhrenkollektion für Sie reduziert !

KOCH
Schützenstr. 27, Radolfzell, Tel. 0 77 32 / 34 20
Wir freuen uns, Sie seit dem 4. Dez. 2012 begrüßen zu dürfen.
Wir bauen den Laden für Sie um und deshalb werden wir Sie während der Umbauphase aus dem nebenanstehenden Verkaufscontainer bedienen.
Unsere Öffnungszeiten sind:
Montag – Freitag 6.00 – 18.00 Uhr
Samstag 6.00 – 12.30 Uhr
Sonntag 8.00 – 11.00 Uhr
Wir freuen uns auf Sie. Ihre Bäckerei Koch

DENZEL'S
Qualität aus der Region
Metzgerei & Partyservice
Frisch geräucherte Schinkle, Schäufele, Zungen

| | | |
|---|---|---|
| allseits beliebt **Hähnchenschnitzel** zart und mager 100 g € 1,09 | zart und mager **Schweinerücken-steaks** gerne auch paniert 100 g € 1,09 | AKTION AKTION **Hackfleisch** gemischt 100 g € 0,59 |
| aus unserem milden Tannenrauch **Knoblauchsalami** im Ring, zur Brotzeit 100 g € 1,49 | die Klassiker **Aufschnitt** herzhaft frisch 100 g € 1,49 | natürlich hausgemacht **Wienerle** zart und knackig 100 g nur € 1,15 |
| natürlich hausgemacht **Geflügelsalat** 100 g € 1,39 | vorsicht scharf **Farmer Bacon** Paprikaspeck 100 g € 1,49 | nach altem Familienrezept **Fleischwurst** im Ring 100 g € 0,89 |

Es erwarten Sie viele Spezialitäten, auch küchenfertig zubereitet.

PLANA Küchenland
Besser PLAN A statt PLAN B
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de



www.mauch-garten.de
Mauch grün erleben
Pflanzen Gartenmöbel Accessoires
Zimmerbrunnen
inkl. Pumpe H20/D23 cm, statt 49.99€
nur 37.99€
© FOTO: GRÜN ERLEBEN

## Rudolf Schneider im Aufsichtsrat

**Stockach (sw).** Ein neues Gesicht im Aufsichtsrat der Krankenhaus Stockach GmbH: Stadtrat Rudolf Schneider rückte für Bernhard Bosch nach. Der aus dem Gremium Ausscheidende ist zwischenzeitlich mit einer leitenden Angestellten der Klinik verheiratet - formal kein Hinderungsgrund, doch die Fraktion von Bernhard Bosch, die Freie Wählervereinigung (FWV) im Stockacher Gemeinderat, hatte ihre Besorgnis wegen möglicher Befangenheiten geäußert. Daher der Wechsel, erklärte Bürgermeister Rainer Stolz in der jüngsten Gemeinderatssitzung.
Weiter gehören dem Gremium eben der Bürgermeister als Aufsichtsratsvorsitzender sowie Gerhard Straub und die Stadträte Monika Haffenegger, Dr. Ulf Wieczorek, Wolf-Dieter Karle, Harald Karge, Dr. Maria Luisa Jessen und Thomas Bosch an. Nach dem Ausscheiden der Spitalstiftung Konstanz aus der Krankenhaus Stockach GmbH wurde die Zahl der Aufsichtsratsmitglieder, die vom Gemeinderat zu wählen sind, zum 1. Januar 2012 auf neun Personen festgelegt. Die Wahl wurde in der Sitzung des Gremiums am Mittwoch, 25. Januar 2012, durchgeführt.

DR. LOHNER & KOLLEGEN
Steuern und Recht
Kanzlei Dr. Lohner & Kollegen
Richard-Wagner-Strasse 5
D-78333 Stockach
Tel +49 (0)77 71 87 88-0

# Gefechte mit Coolness

## Politik: Kühles Denken in heißen Debatten

**Stockach (sw).** Gepflegte Streitkultur wird gepflegt. Fair, aber fordernd. Freundlich, aber nachdrücklich. Britisch-höflich, aber knallhart in der Sache. Zuerst die Vertreterin der Regierungspartei. Eva tritt für die Kennzeichnung von Lebensmitteln nach dem Ampel-Prinzip ein – grün für gesund, orange für ein Mittelstadium, rot für gefährlich. Auf Englisch legt sie ihre Argumente dar, denn an diesem Samstagnachmittag wurde das Klassenzimmer des Stockacher »Nellenburg-Gymnasiums« in einen englischen Parlamentssaal verwandelt. Schüler der Schule traten gegen Jugendliche aus St. Blasien in einem ausgefeilten Verbalgefecht an, bewaffnet mit Sprachgewalt, Wort- und Mutterwitz, Rhetorik, Überzeugungskraft. Auf Initiative der 1996 gegründeten »Debating Society Germany« fighten 35 Schulen aus Baden-Württemberg, Bayern und Hessen einen Diskussionswettbewerb aus, erklärt Englischlehrer Alexander Hackel. Acht Debatten sind es für das »Nellenburg-Gymnasium« an zwei Samstagnachmittagen – vier in Stockach, vier in Würzburg. Politischer Schlagabtausch ohne Schläge. Liebenswürdig, aber deutlich. Geregelt, aber temperamentvoll. Britisch-zurückhaltend, aber kernig.

*Schüler des Stockacher »Nellenburg-Gymnasiums« traten in englischen Debatten gegen Jugendliche aus St. Blasien an.* *swb-Bild: Weiß*

Nun ist Donna von der Opposition dran. Acht Minuten hat sie, um die zusätzliche Kennzeichnung von Lebensmitteln zu geißeln: Drei Farben sind bei der komplexen Zusammensetzung der Nahrungsmittel zu wenig, die Zutaten sind bereits ausführlich auf der Verpackung aufgeführt, die Menschen würden sich auf die Farbenlehre verlassen und sich zu wenig mit den Zutaten auseinandersetzen. Eine Jury aus drei Lehrern wird am Ende bewerten, welche Partei, welche Schule die Punkte bekommt, erklärt Englischlehrer Matthias Auer. Als Maßstab werden die Kriterien Sprechstil, Inhalt und Teamstrategie angelegt. Es gibt die improvisierte Debatte, so wie diese hier, bei der die Schüler erst eine Stunde vor Beginn das Thema genannt bekommen und sich ohne technische Hilfsmittel darauf einstellen müssen. Möglich sind aber auch vorbereitete Diskussionen mit einer längeren Vorlaufzeit und einer intensiveren Bearbeitung des Themas.
Starkes Rededuell ohne Schwächen. Respektvoll, aber kernig. Distanziert, aber heftig. Britisch-cool, aber heiß diskutiert. Am Schluss fassen Melissa und Donna die Argumente zusammen und versuchen, den Gegner blass aussehen zu lassen. Hat einen hohen Lerneffekt, meint Alexander Hackel – Verbessern der Englischkenntnisse, Spaß am inhaltlichen Arbeiten, Auseinandersetzen mit gesellschaftlichen Fragen, Optimierung der Vortragstechnik, rasches Einarbeiten in einen neuen Sachverhalt. Und alles britisch-stilvoll. Englische Austauschlehrer haben das »Debating« in Deutschland etabliert, erklärt Matthias Auer. Dort wird nun gepflegte Streitkultur gepflegt. Und dazu gehört, dass die Stockacher Schüler nach dem abschlägigen Urteil der Jury den Jugendlichen aus St. Blasien gratulieren. Britisch-höflich.

### ▶ MIT SPAREN

Über moderne Heizung informiert der Diplom-Ingenieur Jürgen Holtmann im Rahmen eines Vortrags am Donnerstag, 13. Dezember, um 20 Uhr. Im Stockacher UmweltZentrum in der Gastwerkstraße 17 wird der Experte aufzeigen, wie mit moderner Technik Energie und Kosten gespart und Klima und Umwelt geschützt werden können.
Infos unter 07771/49 99 und info@uz-stockach.de.

### ▶ FRUCHTIG

Draußen Schnee und Kälte, drinnen behagliche Wärme und Gemütlichkeit. Der Adventsbasar im Pflegeheim Casa Reha »Am Bodensee« in Ludwigshafen stand außen wie innen unter einem guten Stern. Bewohner, Angehörige und Gäste erwartete eine reiche Auswahl an Schnee- und Weihnachtsmännern, Zapfenwichteln, Baumbehang, Adventskränzen und -gestecken, Marmelade, Weihnachtsgebäck und Holzbastelarbeiten. Der Ludwigshafener Musiker »Tommy von der Tanke« begleitete den gleichzeitig stattfindenden Adventskaffee, im vorweihnachtlich dekorierten Speisesaal, mit Weihnachtsliedern.

# Absage spornt an

## Schüler organisieren Weihnachtsmärkte in Stockach

**Stockach (sw).** Von so einer Absage lassen sie sich doch nicht entmutigen - sie packen's mutig an. Nachdem der Verein Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG) den »großen« und den Schülerweihnachtsmarkt mangels Teilnehmern abgesagt hatte, nehmen die Realschule und die »Goldäckerschule« in Stockach die Angelegenheit tatkräftig in ihre emsigen Hände und stellen in Eigenregie kleine, aber feine Budenstädte auf die Beine. Am Samstag, 15. Dezember, bieten Schüler, Eltern, Förderverein und Lehrer, bei Obsthof Hertle an der Ludwigshafener Straße 37 und beim »Aach-Center« in der Bahnhofsstraße in Stockach, Waren, Kulinarisches, selbst Gebasteltes und selbst Gemachtes an.
Mit dem Canceln des Weihnachtsmarktes wollte sich Beate Clot, Konrektorin der Realschule, nicht abfinden: »Fünf Klassen hatten sich zu dem ursprünglich von HHG geplanten Schüler-Weihnachtsmarkt angemeldet. Als dieser dann abgesagt werden musste, war an der Schule die Enttäuschung groß.« Damit die viele Arbeit im Vorfeld nicht umsonst war, werden am Samstag, 15. Dezember, von 9 bis 16 Uhr beim Obsthof Hertle am Übergang zum alten Geschäft vier Stände aufgebaut. Sechs Klassen und der Förderverein werden Besucher dann verwöhnen: Zehntklässler bieten Waffeln, Plätzchen, Punsch, Crêpes, Bratwurst oder Chili con Carne an und verkaufen Holzengel, und die 8b und die 9b haben im Unterricht liebevoll gestaltete Waren hergestellt. Und auch Mitglieder des Fördervereins werden zum Gelingen der Veranstaltung beitragen. Die Stadt Stockach kümmert sich um den Aufbau der Hütten.
Weihnachtlich aktiv ist auch die »Goldäckerschule«, die laut ihrer Rektorin Helga Häusle-Fehlker am Samstag, 15. Dezember, vor dem Eingang des »Aach-Centers« in Stockach zwei Stände aufbauen und von 9.30 bis 20 Uhr vertreten sein wird. Elternbeirat und Förderverein haben dann Leckeres wie Grillwürste, Punsch oder Waffeln und selbst Gebasteltes im Angebot. Eine lobenswerte Initiative von engagierten Stockacher Schulen.

*Basteln für den Weihnachtsmarkt: An der Realschule wurden praktische Schlüsselanhänger angefertigt.* *swb-Bild: Brigitte Maier*

GOLDANKAUF – bis 43,00 € / g Feingold 1-5 g Stückelung
Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unserem Experten unverbindlich beraten.
EIN VERGLEICH LOHNT SICH!
Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!
Altgold – Schmuck - Münzen – Silber - Platin
Zahngold (auch mit Zähnen)
Baritli Edelmetallhandel und Immobilien GmbH
Beratung und Ankauf: Mo. – Fr.: 10 – 18 h
Höllturm Passage 1/5 RADOLFZELL Tel. 07732 – 82 38 461
Hauptstr. 13 STOCKACH Tel. 07771 – 64 89 620
BARITLI-GOLD.DE

## Der Stern von Bethlehem

**Bodman-Ludwigshafen (swb).** Am 23. Dezember um 16 Uhr wird eine ökumenische Kinderkirche in der Johanneskirche in Wahlwies gefeiert.

# Technik auf dem Vormarsch

## Spende für Kinderdorf in Wahlwies

**Stockach (swb).** Der »Lions-Club« Stockach und die Firma »Nissen und Velten« spendeten dem Wahlwieser Pestalozzi-Kinder- und Jugenddorf gemeinsam 5.000 Euro für eine Multimedia-Werkstatt. Präsident Richard Müller und sein »Lions«-Freund Jörg Nissen, Geschäftsführer von »Nissen und Velten«, übergaben Schecks in Höhe von jeweils 2.500 Euro an Bernd Löhle, den Geschäftsführer des Pestalozzi-Kinderdorfes. Das Geld fließt in die Modernisierung der Medienwerkstatt des Kinderdorfes. Aktuell steht dabei das Projekt »Medienkompetenz« im Vordergrund. Unter der Leitung des Sozialpädagogen Markus Helmeth geht es um die Vermittlung von Internetkompetenz und eine altersgemäße Nutzung der neuen Medien.
Zielgruppen sind Kinder, Jugendliche und Kinderdorfeltern. Von der Spende werden leistungsfähige Multimedia-Computer und eine Teilzeitstelle für Medienpädagogik finanziert.

*Zur Spendenübergabe trafen sich der Sozialpädagoge Markus Helmeth, Jörg Nissen von »Nissen und Velten«, Kinderdorf-Geschäftsführer Bernd Löhle. Lions-Präsident Richard Müller, Vize-Präsident Christoph Krabbe, ein junger Nutzer der Medienwerkstatt und Birgit Zauner vom Pestalozzi-Kinderdorf. swb-Bild: privat*

*Die Zeiten ändern sich im »Alten Forstamt«, teilen Dr. Yvonne Istas vom Stadtmuseum, Kulturamtschef Jörg Braun, Gabriele Gietz von der Bücherei und Praktikantin Laura Stobbe mit. swb-Bild: Weiß*

# Neues im »Alten Forstamt«

## Öffnungszeiten ändern sich zu Jahresbeginn

**Stockach (sw).** Im Kulturzentrum »Altes Forstamt« bleibt nichts beim Alten – die Öffnungszeiten für Bücherei, Museum und Tourist-Info werden ab Dienstag, 1. Januar, umgemodelt. Damit soll laut Kulturamtschef Jörg Braun dem geänderten Nutzungsverhalten Rechnung getragen und für Nutzer, Besucher sowie Personal eine Verbesserung erreicht werden.

Die **Stadtbücherei** unter der Leitung von Gabriele Gietz ist ab 2013 dienstags bis freitags von 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr für Leser da. Die bisherigen 23 Öffnungsstunden bleiben erhalten, wurden aber nutzeroptimiert verteilt, so Jörg Braun. Bisher war die Bibliothek an vier Tagen zu unterschiedlichen Zeiten geöffnet, startete um 9 Uhr, schloss um 17 Uhr und war montags und mittwochs geschlossen. Nicht optimal. Variierende Öffnungszeiten führten zur Verwirrung, über die Mittagszeit kamen nur wenig Leser, die Morgenstunden waren nicht sehr beliebt, und vielen Nutzern war ein Besuch zur Feierabendzeit lieber. Daher die Änderungen – fünf Nutzungstage, angepasste Zeiten, vier mal Öffnung bis 18 Uhr, Start erst um 10 Uhr und Ausdehnung am Samstag auf 13 Uhr.

Bisher hatte die **Tourist-Info** im Sommer und Winter die gleichen Öffnungszeiten – immer an 35 Stunden. Passt nicht mehr. Während der Saison ist Janina Dehner komplett ausgelastet, im Winter hingegen lassen die Touristenanfragen nach. Während der kalten Jahreszeit, erklärt Jörg Braun, sollten aber Überstunden abgebaut werden und Zeit für die Vorbereitung zahlreicher Projekte wie Prospekte, Aktionen, Flyer oder Messeauftritte sein. Darum werden die Zeiten der Tourist-Info nun gesplittet: Während der Saison von April bis November hat sie montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr sowie samstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Im Winter bis Ende März ist sie montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr besetzt. Ticketverkauf und Veranstaltungsauskünfte werden außerhalb der Öffnungszeiten von der Bücherei übernommen, der Selbstbedienungsbereich mit Broschüren und Infomaterial soll zudem ausgebaut werden.

Gewinnerin der Umgestaltungen ist Dr. Yvonne Istas mit ihrem **Stadtmuseum**, das seine Öffnungszeiten um 52 Prozent von 23 auf 35 Stunden erweitert. Die Räume sind videoüberwacht und erhalten eine neue Lichtschaltung mit Bewegungsmelder – eine Aufsicht wird also nicht gebraucht. Daher ist die Dauerausstellung ab Jahresbeginn montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr, dienstags bis freitags von 14 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr zu sehen.

Durch die neuen Öffnungszeiten wird das »Alte Forstamt« ab 2013 auch Mittwochnachmittags genutzt. Die **»Computeria«**, die bisher immer mittwochs von 15 bis 17 Uhr dort abgehalten wurde, muss also umziehen. Die Computerkurse für Senioren werden daher künftig im Bürgerhaus »Adler Post« angeboten.

TOTAL LOKAL UND ZIELSICHER!
Werben Sie 52 x im Jahr
zu günstigsten Konditionen.



Ich berate Sie gerne:
Michaela Salamon
Telefon 0 77 32/99 09-90
grafsalamon@wochenblatt.net

Ab sofort im Internet buchbar unter
www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

Thomas Philipps & KOMPAKT Sonderposten
GmbH & Co. KG, Osnabrücker Str. 21, 49143 Bissendorf
Besuchen Sie auch unseren Onlineshop
www.thomas-philipps-onlineshop.de

Knallerpreise!
Preise gültig vom 13.12. – 15.12.2012

Abholpreise

Deutsche Speisekartoffeln
vorwiegend festkochend, Sorte siehe Etikett
10 kg (1 kg = –,25) 2,49
Vorteilspreis 4 Säcke = 40 kg (1 kg = –,22) 8,88

Deutsche Speisezwiebeln
HKL. 2
5 kg (1 kg = –,26) 1,29

NESCAFÉ Cappuccino
z.B.
Cremig Zart 10 Tassenportionen 140 g (100 g = 1,42)
oder
Weniger Süß 10 Tassenportionen 125 g (100 g = 1,59)
Extra viel Löffelschaum!
je 1,99

Riba Dominosteine
mit Vollmilch- oder Zartbitter-Schokolade
400 g (1 kg = 3,23) 1,29

St. Lorenz Christkindl Glühwein
tafelfertig gewürzt
1 Liter 1,18
Vorteilspreis 6 Flaschen = (1 L = 1,11) 6,66

Friedel Schoko Winterherzen oder Glocken
aus Vollmilch-Schokolade
100 g je –,90

Weihnachts-Präsentkorb
• 200 g Früchtetee Abendhimmel
• 100 g Weihnachtstee
• 125 g Kandis
• 1 Salzstreuer
• 50 g Honig
• 20 ml Likör
• 1 Becher
• 1 Korb
Für den weihnachtlichen Tee-Abend!
8-teilig 9,98

Friedel Weihnachts-Mischbeutel
Schokoladen-Mischung, teils zum Aufhängen
250 g (100 g = –,50) 1,25

Alle Artikel ohne Deko!

Duni Weihnachts-Geschenkpapier
versch. Motive und Farben
3 m Rolle x 70 cm
* ~~–,89~~ –,66

Solar LED-Lichterkette
• solarbetrieben, keine Stromzuleitung nötig
• 10 energiesparende LED-Kerzen mit Befestigungsclip
• mit Erdspieß und Befestigungsklammer
mit 10 Tannenbaumkerzen
9,98

Jean Marc Geschenk-Sets je 3,98
for men
• versch. Sorten
• Aftershave 100 ml
• Body Spray 150 ml
oder
for women
• versch. Sorten
• Deo Parfum 50 ml
• Body Spray 75 ml

Teelichter
4 Stunden Brenndauer, ø 38 mm
48 Stück
* ~~1,49~~ 1,11

Solange der Vorrat reicht! Irrtümer vorbehalten!

Holz-Briketts für Kachelöfen, Kaminöfen und Heizkamine
• sehr hoher Heizwert (ca. 4,9 kwh/kg)
• lange Brenndauer
• 100% reines Holz ohne Bindemittel
• Klimaschutz durch $CO_2$ Neutralität
10 kg (1 kg = –,20) 1,99

Anfeuerholz
• ofenfertig für alle Feuerstellen
• Mischholz
9,5 dm³ (1 dm³ = –,21)
* ~~2,49~~ 1,99

* unser alter Preis

www.thomas-philipps.de

Genaue Anschriften und Öffnungszeiten finden Sie unter www.thomas-philipps.de

Tuttlingen Ludwigstaler Str. 66
Überlingen Waldhornstr. 5
Thomas Philipps KOMPAKT Sonderposten
Spaichingen Obere Wiesen 9

## Bürgermeister besucht Klinik

**Stockach (swb).** Bürgermeister macht Visite. Kurz vor Heiligabend am Montag, 17. Dezember, besucht Bürgermeister Rainer Stolz um 19 Uhr zusammen mit Ärzten und Pflegepersonal die Patienten, die Weihnachten im Krankenhaus Stockach verbringen müssen. Der Stadtchef wird ein kleines Präsent übergeben und die Genesungswünsche der Stadt aussprechen.

## Kommandant bestätigt

**Stockach (swb).** Im Rahmen der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Stockach wurde Markus Kaupert erneut zum Kommandanten der Abteilung Raithaslach gewählt. Elvira Jäger aus Eigeltingen wurde zur stellvertretenden Abteilungskommandantin bestellt. Der Stockacher Gemeinderat bestätigte nun diese Personalien.

## Einsätze gegen den Traumdieb

**Stockach (swb).** Fatima ist eine der frechen Heldinnen des Autors Rafik Schami, und sie möchte ihrem Bruder helfen, dessen Träume ein eigenartiger Schlossherr gefangen hält. Ob ihr das gelingt, erzählt die Württembergische Landesbühne aus Esslingen am Mittwoch, 19. Dezember, im Bürgerhaus »Adler Post« in der Hauptstraße in Stockach. Dann wird das Märchen »Fatima und der Traumdieb« für Kinder ab sechs Jahren drei mal auf die Bühne gebracht. Die Vorstellungen um 9 und 11 Uhr sind restlos ausverkauft, für eine Zusatzvorstellung um 15 Uhr gibt es noch Tickets im »Alten Forstamt« in der Salmannsweiler Straße 1 in Stockach unter der Telefonnummer 07771/80 23 00 oder tourist-info@stockach.de. Alle Sinne werden bei dieser Aufführung angesprochen, verspricht das Kulturamt.

## Meister an der Orgel

**Stockach (swb).** So schön klingt die Vorweihnachtszeit. Kantor Zeno Bianchini konnte den Gastorganisten Andreas Warler für das dritte Konzert

*Andreas Warler gastiert in Stockach.*

der Stockacher Orgelkonzertreihe am Sonntag, 16. Dezember, um 18 Uhr in der St.-Oswald-Kirche in Stockach gewinnen. Der Musiker ist Organist an der Basilika des Klosters Steinfeld in der Eifel, die die größte und eine der bedeutendsten Orgeln des Rheinlandes besitzt. Nach dem Studium der Theologie in Passau, der Kirchenmusik in Aachen und der Orgel an der »University of Notre Dame« in den USA ist Andreas Warler seit 1992 Organisator und künstlerischer Leiter der »Steinfelder Vesperkonzerte«. CD-Einspielungen, Rundfunk- und TV-Produktionen runden seine musikalische Tätigkeit ab. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei, es wird aber um Spenden zur Finanzierung der Musikreihe gebeten.

# So klingt Weihnachten

### Stadtmusik Stockach mit Besonderem

**Stockach (swb).** Weihnachtlich ist das Programm des Weihnachtskonzerts - mit zwei Weihnachtsliedern von Edvard Grieg, der »Nußknacker-Suite« von Tschaikowski oder polnischer Weihnachtsmusik von Johan de Meij. Damit hat Stadtmusikdirektor Helmut Hubov wieder Werke gefunden, die nicht alltäglich sind. Verstärkt wird das Ensemble am Samstag, 22. Dezember, um 20 Uhr in der Jahnhalle in Stockach durch die Sopranistin Esther Kretzinger. Karten gibt es im Vorverkauf im Kulturzentrum »Altes Forstamt« in der Salmannsweiler Straße 1 unter 07771/80 23 00 oder info@tourist-info.de oder an der Abendkasse. Und ein Termin zum Vormerken: Das Frühjahrskonzert ist am Samstag, 20. April.

## Für psychisch Kranke

**Stockach (swb).** Der Sozialpsychiatrische Dienst in Konstanz bietet an jedem zweiten und vierten Mittwoch eines Monats in den Räumen der Diakonie in Stockach für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen Sprechstunden an. Die nächsten Termine sind 9. und 23. Januar, 13. und 27. Februar, 13. und 27. März. Ansprechpartner, auch für Terminvereinbarungen, ist der Sozialpsychiatrische Dienst in der Luisenstraße 9 in Konstanz unter der Rufnummer 07531/81 99 40 oder Sabine Claßen, die die Sprechstunden abhält, unter der Telefonnummer 07531/8 19 94 21.

## Immer für die Senioren da

**Mühlingen (swb).** Gelegenheit zu Austausch, Begegnung und Geselligkeit - der Seniorennachmittag am Donnerstag, 13. Dezember, in der Weiherbachhalle in Zoznegg. Bürgermeister Manfred Jüppner appelliert besonders an die jungen Senioren, keine Scheu zu haben und vorbeizuschauen: »Gerade in der Seniorenarbeit sind unsere etwas betagteren Mitbürgerinnen und Mitbürger sehr dankbar, wenn die jüngeren Senioren sich engagieren und vielleicht das eine oder andere organisieren.« Auch wer Ideen zur Bereicherung der Seniorenarbeit hat oder sich einbringen möchte, kann sich mit dem Gemeindechef in Verbindung setzen. Auch beim Seniorennachmittag, den Manfred Jüppner besuchen wird.

## Hilfe am Unfallort

**Stockach (swb).** Ein Kurs zu »Lebensrettenden Sofortmaßnahmen am Unfallort« für Führerscheinbewerber wird am Samstag, 15. Dezember, von 9 bis 15.30 Uhr in der Fahrschule Schaffart in der Tuttlinger Straße 7 in Stockach angeboten. Der Kurs gilt zum Erwerb aller Fahrschulklassen außer CE und C1. Eine Anmeldung dazu ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es bei der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. in der Zelglestraße 6 in Singen unter der Telefonnummer 07731/9 98 30.

## Christbaum ist verschwunden

**Stockach (swb).** Wo ist der Christbaum? Verschwunden. Also beginnt die Suche. Dazu treffen sich Teilnehmer am Sonntag, 16. Dezember, um 17.30 Uhr am Kreuz auf der Nellenburg bei Stockach. Der Veranstalter, die Kolpingsfamilie Stockach, hat eine Fährte gelegt, die zu dem festlich geschmückten Baum führt. Mit adventlichen Liedern, besinnlichen Gedanken und Geschichten soll zudem auf das bevorstehende Fest eingestimmt werden. Wie in den vergangenen Jahren haben sich die Organisatoren viele Überraschungen ausgedacht, damit die Suche für Erwachsene und Kinder zu einem ganz besonderen Erlebnis wird. Die Bevölkerung ist zum Aufspüren des Christbaums herzlich eingeladen.

## Gebete im Advent

**Stockach (swb).** Die Kolpingsfamilie Stockach lädt am Montag, 17. Dezember, um 19 Uhr zu einem adventlichen Gebetsabend in die Unterkirche ein.

## Spannung, Spaß und Spiel

**Stockach (swb).** Langeweile muss nicht sein. Die Stockacher Kolpingjugend organisiert montags zwischen 18 und 19.30 Uhr für alle Zehn- bis 13-Jährigen eine Gruppenstunde. Die Leiter Sarah Schelling und Tobias Aicheler haben sich dafür viel ausgedacht - und jeder Besucher bekommt ein Willkommensgeschenk. Wer Lust hat, sollte montags um 18 Uhr im Gruppenraum der Kolpingjugend mit der blauen Tür, in der Pfarrstraße kurz vor der katholischen Kirche, vorbeischauen.
Infos gibt es bei Tobias Aicheler unter 0176/87 78 08 63.

*Sarah Schelling und Tobias Aicheler organisieren eine Gruppenstunde für 10- bis 13-Jährige.*

# Ein Quartier mit Qualität

## »Contraves«-Areal soll ökologisch aufgewertet werden

**Stockach (sw).** Der Umwelt zuliebe. Das ehemalige »Contraves«-Areal an der Winterspürer Straße mit Bildstock, Höhenstraße, Schulzentrum und direkt angrenzenden Wohngebieten in Stockach soll ökologisch einwandfrei werden. Darum wird ein »integriertes, energetisches Quartierskonzept« für diesen östlichen Innenstadtbereich erstellt, in das Gebäudebesitzer mit eingebunden werden. Das sei auch der Wunsch der Bürger, betonte Bürgermeister Rainer Stolz im Rahmen einer Infoveranstaltung im Bürgerhaus »Adler Post«. Denn während eines Workshops zur Zukunft des »Contraves«-Areals sei von Seiten der Einwohner vorgeschlagen worden, der Energieversorgung mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Dafür wurden die Energieagentur des Landkreises Konstanz und die Stadtentwicklung GmbH (Steg) aus Stuttgart mit ins Boot geholt. Und beide Akteure haben sich viel vorgenommen: In den nächsten Wochen soll laut Philipp Heidiri von der »Steg« ein Fragebogen an betroffene Haushalte und Gewerbetreibende versandt werden, in dem auch Nutzung, Fläche oder Baujahr der Gebäude, Daten zum Energieverbrauch oder Sanierungsabsichten abgefragt werden. Gleichzeitig soll eine Begehung des Quartiers erfolgen, eine Energie- und $CO_2$-Bilanz erstellt und eine Klassifizierung nach Gebäudetypen verfasst werden. Mit Hilfe dieser Daten möchten die Experten die Ziele des »Quartierskonzepts« erreichen, führte Gerd Burkert von der Energieagentur aus – die Ermittlung von Einsparpotenzialen, Aussagen zur Wirtschaftlichkeit energetischer Sanierungsmaßnahmen an Privatgebäuden, Energieeffizienz, $CO_2$-Einsparungen, eine Umstellung der Energieversorgung, mehr Klimaschutz und die Prüfung der vorgeschlagenen Maßnahmen. Kurz: Ziel ist die Erarbeitung von Maßnahmen und Handlungsstrategien zur energetischen Stadtsanierung im betroffenen Bereich, so Matthias Schöne von der »Steg«. Nach der Auswertung der Ergebnisse und der Erstellung des Ist-Zustands sind weitere Schritte geplant: Im Rahmen eines Strategie-Workshops im ersten Quartal 2013 mit Akteuren aus Verwaltung, Handwerk oder Planung sollen erste Ergebnisse und Maßnahmen diskutiert werden. Im Mai und Juni sind dann Erarbeitung, Diskussion und Fertigstellung eines Maßnahmenkatalogs, die Endabstimmung des Projekts mit allen Beteiligten sowie seine Präsentation in Gemeinderat und Öffentlichkeit vorgesehen.
Im Sommer 2013 werden nach dem Willen der Verantwortlichen die »Stockacher Energietage« anstehen – eine Gewerbeausstellung zu technischen Einsparmöglichkeiten mit einem Energieberatungsangebot für Endverbraucher.

*Trotz Schneegestöber informierten sich einige Bürger in der »Adler Post« über das energetische Konzept für den Bereich »Bildstockäcker - Kätzleberg« auf dem ehemaligen »Contraves«-Areal in Stockach.* *swb-Bild: Weiß*

# VEREINSNACHRICHTEN!

## EIGELTINGEN

**DRK**
Ein Blutspendetermin findet am Fr., 21.12., um 14 Uhr in der Krebsbachhalle statt.

## NENZINGEN

**MUSIKVEREIN**
Zu seinem Jahreskonzert lädt der Musikverein Nenzingen am Sa., 15.12., in die Rebberghalle ein.

## ORSINGEN

**FÖRDERVEREIN MUSIKVEREIN**
Einen Christbaumverkauf führt der Förderverein des Musikvereins Orsingen am Sa., 15.12., bei der Rebberghalle/Torkelplatz durch.

## STOCKACH

**TENNISCLUB**
Das Weihnachtsturnier findet am Sonntag, 23. Dezember, von 13 bis 18 Uhr statt. Anmeldungen unter messmerle@qmail.com, Anmeldeschluss: 16. Dezember, Infos: www.tc-stockach.de.

## ZIZENHAUSEN

**TV JAHN**
Zur Turn- und Gymnastikschau mit Tombola lädt der TV Jahn am Sa., 15.12., in die Heidenfelshalle ein. Beginn: 18.30 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr. Es wird ein abwechslungreiches Programm mit Turnen, Akrobatik, Show Tanz und Aerobic geboten.

# KURZ & BÜNDIG!

**Evangelische Kirchen: Gottesdienste: 15.12./16.12.2012: »Steißlingen«:** So., 9.30 Uhr, Gottesdienst (Pfrin. Müller-Fahlbusch und KiGo-Team). **»Eigeltingen«:** Schlosskapelle Langenstein: So., 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Müller-Fahlbusch). **»Stockach«:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Domm). **»Ludwigshafen«:** So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfr. Boch), gleichzeitig Kindergottesdienst.
**Katholische Kirchen: Gottesdienste: 15.12./16.12.2012: »Seelsorgeeinhei Mühlingen«: »Gallmannsweil«:** Sa., 19 Uhr Eucharistiefeier. **»Mühlingen«:** So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Kommunionkindern und ihren Eltern. **»Seelsorgeeinheit See-End«: »Bodman«:** Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse. **»Wahlwies«:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **»Ludwigshafen«:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe, 18.30 Uhr Bußfeier. **»Seelsorgeeinheit St. Oswald Stockach«: »Stockach«:** Sa., 18.30 Uhr Sonntagsvorabendmesse (Pfr. Lienhard), mitgest. von der Mädchenschola St. Oswald, So., 10.30 Uhr Hl. Messe (Pfr. Lienhard), mitgest. von der Choralschola St. Oswald, gleichzeitig Wortgottesdienst für die Kommunionkinder in der Unterkirche. **»Zizenhausen«:** So., 9 Uhr Hl. Messe (Pfr. Stier). **»Hindelwangen«:** So., 8.45 Uhr Hl. Messe (Pfr. Lienhard).

## Neue Airline in Hohenfels

**Hohenfels (swb).** Zu Höhenflügen möchte der Musikverein Liggersdorf ansetzen, denn er stellt sein Jahreskonzert am Samstag, 15. Dezember, unter das Motto »Zwischen Himmel und Erde«. Ab 20 Uhr werden die Gäste in der Hohenfelshalle in Liggersdorf mit auf einen besonderen Flug genommen. »Die Musikverein Airline rund um Kapitän Groß und seine Besatzung präsentiert Ihnen einen außergewöhnlichen musikalischen Samstagabend-Rundflug«, heißt es humorvoll im Pressetext. Daher sollten möglichst viele Passagiere beim Flug durch musikalische Höhen mit dabei sein.

*Die »Goldäckerschule« in Stockach feierte ein Fest unter der Überschrift »Miteinander in den Winter«.* *swb-Bild: Veranstalter*

# In der Perle Frankens

## Kolpingsfamilie Stockach besucht Nürnberg

**Stockach (swb).** Nach einer viertägigen Ausflugstour der Kolpingsfamilie Stockach nach Nürnberg kehrten die Teilnehmer mit vielen Erkenntnissen zurück. Schon die Fahrt mit der Bahn wurde zu einem Abenteuer. Die überfüllten Abteile ließen manchen die Füße in den Bauch wachsen. Berührungsängste mussten notgedrungen überwunden werden. In Gruppen aufgeteilt wurde das vielseitige Angebot der Stadt genutzt. Im Dokumentationszentrum des Reichsparteitagsgeländes wurde die Geschichte der Reichsparteitage sowie die Rolle Nürnbergs in der NS-Zeit gezeigt. Doch Nürnberg steht nicht nur für die dunklen Seiten der deutschen Geschichte. Auch ihre schönen Seiten lernten die Stockacher kennen.

*Mitglieder der Kolpingsfamilie besuchten Nürnberg, die Perle Frankens.*

# Gemeinsam ins neue Jahr

## Goldäckerschule feiert »Miteinander«-Fest

**Stockach (swb).** Zu Weihnachten und Jahreswechsel machte sich der Vorstand des Fördervereins der »Goldäckerschule« in Stockach so seine Gedanken: Es wird Zeit, fand er, die um diese Zeit übliche Weihnachtsfeier auf andere Konfessionen auszuweiten. Es wurden Gemeinsamkeiten gesucht und dabei festgestellt, dass die meisten Religionen den Jahreswechsel feiern. Also wurde die an der Schule übliche Weihnachtsfeier in eine »Miteinander in den Winter«-Feier umgetauft und so gestaltet, dass auch Eltern und Kinder anderen Glaubens teilnehmen konnten.
Ein voller Erfolg, teilt die Schule mit. Denn so konnten über die Eltern dieser Kinder Brücken gebaut werden. Brücken, die gerne begangen wurden – auch, um sich besser kennenzulernen und auszutauschen. Freiwillige – Eltern und Lehrer – buken und kochten, »was das Zeug hielt«. Denn gegessen und getrunken wurde umsonst. Aus den verschiedenen Nationen wurden in der Schulküche landestypische Gerichte hergestellt, während in Klassenzimmern weihnachtstypischer Schmuck hergestellt wurde, der verkauft werden konnte. Die Kosten für den Förderverein hielten sich im Rahmen, und Förderverein und Schule nahmen sich vor, diese Art von Festveranstaltung zur Regel werden zu lassen.

Ihr Energieversorger vor Ort
In der Nähe liegt die Kraft
thüga Energie

# VEREINSNACHRICHTEN!

## DUCHTLINGEN

**MGV**
Ein Kirchenkonzert veranstaltet der MGV am So., 16.12., in der Kirche in Duchtlingen.

## ENGEN

**GESANGVEREIN**
Zum Adventskonzert lädt der Gesangverein Liederkranz Engen am So., 16.12., um 18 Uhr in die Stadtkirche Engen ein.

**GESANGVEREIN LIEDERKRANZ**
Ein Adventskonzert veranstaltet der Verein am 16.12., um 18 Uhr in der Kath. Kirche Engen.

**TURNVEREIN**
Sein Jahresabschlussturnen hat der Turnverein 1847 Engen am So., 16.12., um 14.30 Uhr in der Sporthalle.

**TV**
Das Jahresabschlussturnen findet am 16.12., 14.30 Uhr, in der Sporthalle Engen statt.

## GAILINGEN

**MUSIKVEREIN**
Zum seinem Jahreskonzert lädt der Musikverein am Sa., 15.12., um 19.30 Uhr in die Hochrheinhalle ein.

## GOTTMADINGEN

**AWO**
Heiligabendfeier der AWO ist am Mo., 24.12., ab 18 Uhr im AWO-Cafe.

**KLEINTIERZUCHTVEREIN**
Eine Lokalschau mit Tombola und Bewirtung führt der Kleintierzuchtverein C560 am Sa/So, 15./16.12., ab 13 Uhr in der Fahr-Kantine durch.

**NATURFREUNDE**
Zum adventlichen Vereinsabend mit Nikolaus und Knecht Ruprecht treffen sich die Naturfreunde am Sa., 15.12., um 19 Uhr in der AWO-Begegnungsstätte.

**SIEDLERGEMEINSCHAFT**
Ihre Nikolausfeier für Kinder und Senioren hat die Siedlergemeinschaft am Sa., 15.12., um 14.30 Uhr im Siedlerheim Gottmadingen.

## RIEDHEIM

**VEREINE**
Zum Weihnachtsmarkt laden die Riedheimer Vereine am So., 16.12., in die Burg Riedheim ein.

## SINGEN

**BETREFF**
Folgende Programmpunkte finden statt: Mi., 12.12., 18 Uhr Plätzchen backen; 18 Uhr Theater und BeTon Projekt; 16-20 Uhr offener Betrieb. Mo., 17.12., 16.45-18 Uhr Rehasportgruppe 1, Tanz u. Abschiedsspiele (Tittisbühlhalle); 18-19.30 Uhr Rehasportgruppe 2, Tanz u. Abschiedsspiele (Tittisbühlhalle). Di., 18.12., 16-18 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr Abschlussabend im Betreff. Mi., 19.12., BeTreff geschlossen. Info: Telo. 07731/822809-12, Fax: 822809-22, huber@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de.

**BRIEFMARKEN- UND MÜNZSAMMELVEREIN**
Tauschtreffen ist am 17. 12., ab 9.30 Uhr, im Vereinsheim Magricos, Haselbusch 14 mit Informationsgesprächen. Gäste willkommen.

**DRK**
Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10.15-11.15 Uhr »Seniorengymnastik«, Begegnungsstätte Schwarzwaldstr. 44; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6, Singen; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Waldstr. 6, Betreutes Wohnen. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 18.45 Uhr »Tanz in Bohlingen«, im Rathaus Bohlingen; 19.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr »Seniorengymnastik«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr »Krafttraining für Senioren«, Beethovenschule; 15.30 Uhr »Seniorengymnastik«, Beethovenschule; 16.30 Uhr »Rückengymnastik«, Hardtschule; 17 Uhr »Rücken-Fit«, Tittisbühlschule; 18 Uhr »Rücken-Fit für sie und ihn«, Tittisbühlschule. Jeden Freitag: 14 Uhr »Seniorentanz« (Osteoporose), DRK-Heim, Hauptstr. 29; 13.45 Uhr »Osteoporose-Gymnastik«, Hebelschule.

Eine Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft findet am Di., 18.12., ab 20 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29, statt.

**FREUNDESKREIS POMEZIA**
Der Stammtisch am Do., 13.12., fällt aus. Das nächste Treffen dafür ist am Fr., 21.12., um 18.30 Uhr im Weihbischof-Gnädinger-Haus in Bohlingen zum obligatorischen Rehessen.

**GEMÜTLICHKEITSVEREIN GARTENSTADT HASEL**
Zur Weihnachtsfeier am Sa., 15.12., um 17 Uhr trifft sich der Verein im Gasthaus Hardtgarten.

**SCHNUPFVEREIN**
Der Jahresabschlußhock des Vereins findet am Sa., 15.12., um 19 Uhr in der Singener Weinstube statt. Gäste sind willkommen.

**SENIORENCLUB FIDELIO E.V.**
Nikolausfeier ist am kommenden Do., 13.12., ab 14 Uhr im Hotel Lamm in Singen.

## Langlaufkurse starten bald

**Singen (swb).** Die DSV Ski- und Snowboardschule des Skiclub Singen bietet spezielle Langlaufkurse für Kinder und Jugendliche von 5 bis 15 Jahren an.
Die Kinder werden spielerisch an das Gleiten auf den schmalen Skiern herangeführt und lernen von Anfang an die richtige Lauftechnik. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem sicheren Abfahren.
Die Kurshalbtage sind am 19. und 26. Januar 2013 in Engen/Stetten oder im Schwarzwald. Treffpunkt zur Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist, jeweils um 9 Uhr, am Hallenbad-Hohentwielstadion in Singen. Die Kursdauer beträgt pro Tag zwei Stunden. Jugendliche haben die Möglichkeit, die flotte Skating-Technik zu erlernen. Auch die Eltern sind eingeladen, an einem Langlaufkurs teilzunehmen, der an beiden Tagen parallel zum Kinderkurs angeboten wird. Alle Fragen und Anmeldungen nimmt Regina Vetter entgegen. Telefon ab 16 Uhr 07731/798682 oder reginavetter@gmx.de
Weitere Infos gibt es unter www.skiclub-singen.de

## Rettungswagen in der Leitplanke

**Singen/Volkertshausen (swb).** Mit Blaulicht und Einsatzhorn fuhr am Donnerstagvormittag, gegen 10.45 Uhr, eine 24 Jahre alte Rettungssanitäterin mit einem Rettungswagen auf der Kreisstraße 6120 von Schlatt u. K. in Richtung Volkertshausen, um schnelle Hilfe zu leisten. In einer langgezogenen Linkskurve verlor der Rettungswagen den Fahrbahnkontakt auf der mit Schneematsch bedeckten Straße, kam ins Schleudern und prallte gegen die Leitplanke.
Am Rettungsdienstfahrzeug entstand rund 4.000 Euro, an der Verkehrsleiteinrichtung 2.000 Euro Sachschaden.

## Pöbeleien und Schläge

**Singen (swb).** Am Sonntagmorgen, gegen 3.30 Uhr, wurde von einer Gaststätte am Bahnhof mitgeteilt, dass sich in der Gaststätte eine unliebsame Person befinde, die diese nicht verlassen wolle, um polizeiliche Hilfe wurde nachgesucht. Kurz darauf wurde mitgeteilt, dass sich beim Taxistand zwei Personen aufhalten würden, die mit einem Pfefferspray angegangen worden seien.
Am Rufort konnten zwei stark angetrunkene Gebrüder (26; 2,06 Promille und 34, Alkoholtest verweigert) mit osteuropäischen Wurzeln, die 23-jährige Freundin der Brüder und der Anrufer angetroffen werden.
Die 23-Jährige erklärte den Beamten sofort, dass ihre Freunde in dem Lokal grundlos mit Pfefferspray angegangen worden seien. Die beiden Männer unterlagen starken Stimmungsschwankungen, von äußerst aggressiv bis betont fröhlich. Sie pöbelten mehrfach die anwesenden Beamten sowie andere Gaststättenbesucher an und mussten zur Ruhe ermahnt werden. Ermittlungen ergaben, dass eine Gruppe um die beiden Brüder die Gaststätte betrat und die beiden Brüder sofort begannen die anwesenden Gäste anzupöbeln. Vor weiteren Ausschreitungen hätten sie mehrfach durch ihre Begleiter zurückgehalten werden müssen. Unter anderem boxte der 26-Jährige einem 37 Jahre alten Besucher in die Seite, so dass dieser Schmerzen erlitt.
Als schließlich ein 44 Jahre alter Gast den Wirt dabei unterstützte die beiden Brüder hinauszubegleiten, sei er von beiden angegangen worden. Als diese nach ihm schlugen und schließlich auch traten, seien die Angriffe mit einem Tierabwehrspray abgewehrt worden. Die 23-Jährige und die mit ihr befreundeten alkoholisierten Brüder wurden der Örtlichkeit verwiesen. Da sie der Aufforderung zunächst nicht nachkamen, wurden sie mit einfacher körperlicher Gewalt von der Örtlichkeit weggeschoben.

# KURZ & BÜNDIG!

**VdK, OV Aach/Volkertshausen: Weihnachtsfeier** am So., 16.12., 14.30 Uhr in der »Alten Kirche« in Volkertshausen. Bei Bedarf kann telefonisch ein Hol-/Bring-Dienst angefordert werden (Tel. 07774/929236 oder 1642).
**BUND Veranstaltungen:** »Geländespiel« Spielen im Wald (auf warme, wetterfeste Kleidung u. Schuhe achten!) für Jugendliche von 10-15 J. am Fr., 14.12., 14.30-16.15 Uhr beim BUND Naturschutzzentrum Westl. Hegau, Erwin-Dietrich-Str. 3, Gottmadingen. »Zehn kleine Flattermänner « für Kinder von 6-9 J. die sich für Fledermäuse interessieren am Fr., 14.12., 15-16.30 Uhr, am Forststützpunkt Tengen, Rohrertal 15 in Tengen. Bitte kl. Vesper, warmes Trinken sowie Sitzunterlage mitbringen und auf wetterfeste Kleidung achten! Kontakt: BUND Gottmadingen, Tel. 07731/977103, E-Mail: freiwillige.nsz.hegau@bund.net. Waltraud Kostmann, Tel. 07774/1072 oder 0172-7406414.
**Gemeindebücherei Gottmadingen** Hauptstr. 22, Gottmadingen, Tel. 07731/978880, eMail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de. Öffnungszeiten: Mo.: 14-17 Uhr, Di.: 15-18 Uhr, Do.: 9-10.30 Uhr und 15-18 Uhr, Fr.: 15-18 Uhr. Das Online-Modul enthält den gesamten Bestand der Bücherei. Der Zugriff erfolgt über das Internet: www.gottmadingen.de, Leben in Gottmadingen, Infrastruktur, Bücherei.

**Bundesbahn Ruhestandsvereinigung** lädt zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Do., 17.1.13, um 14.30 Uhr in die Scheffelstube der Metzgerei Hertrich in Singen ein.

**Letzter VdK-Sprechtag in Singen** am Mi., 19.12., in den Räumlichkeiten der Naturfreunde, Hadwigstr. 19 (neben AOK-Gebäude) von 10-12 Uhr und von 14-16 Uhr die VdK-Wohnberatungsstelle. Weitere Infos: VdK-Kreisverband Konstanz, Eckhard Strehlke, Tel. 07731/798754 und VdK-Wohnberatungsstelle, Ulrike Werner, Tel. 07732/923636.
**AWO-Clubprogramm: 13.12.-19.12.:** Programm für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 13-16 Uhr, Weihnachtsfeier vom Club; Fr., 10-12 Uhr, Frühstücksclub; Di., 13-14 Uhr, Gedächtnistraining/kognitives Training, 14-15.30 Uhr Bewegung und Entspannung; Mi., Club nachmittags geschlossen. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos unter Tel. 07731/9580-44.
**Evang. Gemeindezentrum Lutherpfarrei:** Einladung zur Weihnachtsfeier am Do., 13.12., 14.30 Uhr. Treffpunkt AWO: 14 Uhr. Bitte im Club anmelden und ein Geschenk im Wert von 3 Euro bis zum 7.12. abgeben.
**Bundesbahn Ruhestandsvereinigung:** Treff zur Weihnachtsfeier am 13.12., 14.30 Uhr in der Scheffelstube der Metzgerei Hertrich.
**Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort** jeden Samstag von 9-15.30 Uhr für Führerscheinbewerber aller Fahrschulklassen, außer C, CE, C1 und D. Amtlicher Sehtest in den Pausen, Anmeldung nicht erforderlich. Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Zelglestr. 6, Singen, Tel. 07731/99830.
**AWO Elternschule: Führerschein zum Babysitten:** Babysitterkurs in den Weihnachtsferien am Fr., 4.1., von 14.30-18.30 Uhr und am Sa., 5.1., von 9-14 Uhr für Mädchen u. Jungen ab 12 J. im AWO Familienhaus Taka Tuka Land, Schlachthausstr. 32 in Singen. Anmeldung bei der AWO Elternschule, Tel. 07731/958081 oder per email: elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de.
**AWO Elternschule: Mut zum Erziehen oder Kinder brauchen Grenzen** Elternkus ab Mo., 7.1.13, 20 Uhr, 3 Abende im Familienhaus Taka Tuka Land, Schlachthausstr. 32 in Singen. Anmeldungen bei der AWO Elternschule, Tel. 07731/958081 oder email: elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de.
**Seniorenstammtisch Hölzle-König** trifft sich am Fr., 14.12., um 18 Uhr im Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53, Singen. Info: Robert Leibach, Reichenaustr. 10, Singen, Tel. 44260.
**Maggi-Rentner Stammtisch »Fridolin«** trifft sich am Do., 13.12.2012 um 14 Uhr im Siedlerheim in Singen zum gemütlichen Beisammensein.
**Evangelische Kirchen: Gottesdienste 15.12./16.12.2012.:**
**»Überlingen a.R.«:** Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weimer) mit den Lakeside-Gospel-Singers und den Mini-Gospels, parallel Kindergottesdienst, Bible & Brunch. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!
**»Singen«: Bonhoefferkirche:** So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst. **Lutherkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst, 11.30 Uhr Mini-Gottesdienst. **Ev. Südstadtgemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Pauluskirche und Kindergottesdienst. **Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst.
**»Steißlingen«:** So., 9.30 Uhr, Gottesdienst (Pfrin. Müller-Fahlbusch u. KiGo-Team) mit Kindergottesdienst.
**»Eigeltingen«: Schlosskapelle Langenstein:** So., 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Müller-Fahlbusch).
**»Rielasingen«: Ev. Johannesgemeinde:** So., 10 Uhr Musikalischer Gottesdienst.
**Katholische Kirchen: Gottesdienste 15.12./16.12.2012:**
**»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas:** So., 10 Uhr Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee, **St. Elisabeth:** So., 10 Uhr Eucharistiefeier. **Herz-Jesu:** So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. **Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu:** So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. **St. Josef:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucharistiefeier. **Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **St. Peter und Paul:** So., 11 Uhr und 19 Uhr Eucharistiefeier.

*Große Freude hatten die Schulklassen auf dem Hofgut Braunenberg.*

# Der Nikolaus im Tierreich

## Weihnachtsmann besucht Hofgut Braunenberg

**Stockach (swb).** Normalerweise steht er im Mittelpunkt. Doch dieses Mal musste der Nikolaus die Aufmerksamkeit teilen - mit tierischen Konkurrenten. Denn die beiden ersten Klassen aus Hindelwangen, die das Hofgut Braunenberg von Katharina Büttiker in der Nähe des Stockacher Ortsteils besuchten, interessierten sich auch für die vielen Esel und Pferde, die Tierschutzarbeit und ihre Besonderheiten. Dennoch hatten die Schüler für den Weihnachtsmann Gedichte und Lieder vorbereitet, die sie ihm und seinem Knecht Ruprecht gern vortrugen. Danach gab es Kekse und Kinderpunsch.

Das Hofgut Braunenberg möchte nach eigenen Angaben bei solchen Anlässen auch einen Einblick in die Arbeit auf einem Tierschutzhof ermöglichen und will im kommenden Jahr viel Interessantes für Kinder und Erwachsene anbieten.

**Mehr Informationen stehen auch im Internet unter www.hofgut-braunenberg.com.**

# DIE SEEGEMEINDE STELLT SICH VOR

## BODMAN-LUDWIGSHAFEN - DIE SCHÖNE DOPPELGEMEINDE AM SEE

BODMAN-LUDWIGSHAFEN HAT VIELE SEITEN UND BIETET VIELE MÖGLICHKEITEN

Gewerbeverein Bodman-Ludwigshafen e.V.

## Blicke über den Tellerrand hinaus

Was macht eigentlich mein Nachbarbetrieb? Was wird in dem Firmengebäude nebenan produziert? Welche Unternehmen gibt es in meiner Gemeinde? Viele Fragezeichen, die der Gewerbeverein Bodman-Ludwigshafen in Ausrufezeichen verwandeln möchte. Viele Mitglieder wissen gar nicht, welche interessanten Unternehmen in der Seegemeinde zu Hause sind – darum wurde der »Unternehmerempfang« ins Leben gerufen. Im Rahmen dieser Reihe, so erklärt Klaus Gohl, der Vorsitzende des Gewerbevereins, wurden im November das Unternehmen »BeRieTech« und die Schlosserei »Waibel« in der Straße Am Sportplatz in Ludwigshafen besucht. Die Resonanz sei sehr, sehr gut gewesen - 26 Mitglieder nahmen das Angebot wahr. Darum soll es auch 2013 wieder auf die Beine gestellt werden. Zwei, drei Betriebe möchte sich der Gewerbeverein pro Jahr anschauen. Dann werden Führungen durch das Unternehmen gemacht, es gibt Informationen zu den hergestellten Produkten und den Arbeitsabläufen, und Fragen können gestellt werden. Und Platz für Geselligkeit bleibt natürlich auch noch genügend. »Dieses Kennenlernen der Betriebe ist sehr spannend, auch weil man erfährt, in welche Richtung sie sich weiterentwickeln wollen«, erklärt Klaus Gohl.

## Vergängliches festhalten

Schlechtes Wetter. Wunderbar. Dann hat Wolfram Otlinghaus endlich einmal Zeit für das Organisatorische. Denn bei schönem Wetter packt ihn ein altbekanntes Kribbeln. Dann muss er raus. Raus ins Freie. Und fotografieren. Besonders der Bodensee und seine Uferlandschaft ziehen den 47-Jährigen magisch an. Die Ergebnisse seiner Fototouren zeigt er dann in seiner »Bodensee-foto-Galerie« in der Hauptstraße 15 in Ludwigshafen. Dort werden in einer Dauerausstellung groß- und kleinformatige Aufnahmen von ihm selbst, aber auch von Achim Mende, Holger Spiering, Edmund Möhrle und Jörn Lorenz gezeigt.

Angefangen hat alles mit einem Streit. Wolfram Otlinghaus baute gerade sein Fotoatelier um, stellte während der Übergangszeit eine Aufnahme ins Schaufenster, damit es nicht gar so leer wirkte, und lockte damit auch zwei Betrachter an. Die Herren stiegen aus ihrem Auto aus und stritten sogleich heftig darüber, ob es sich bei der Darstellung des Landungsstegs mit Blick auf den See um eine Fotografie oder ein Gemälde handelt. War natürlich eine Fotografie. Schließlich ist Wolfram Otlinghaus seit 22 Jahren selbstständiger Fotograf: In Witten an der Ruhr geboren und im Korntal aufgewachsen, zog es ihn früh an den Bodensee. Denn hier findet er die passenden Motive für seine Galerie. Die beiden streitenden Herren erwiesen sich als Kunden, die das strittige Bild käuflich erwarben. Das gab den Anstoß: Als Thorsten Frahm sein Sportgeschäft in der Hauptstraße in Ludwigshafen aufgab, eröffnete Wolfram Otlinghaus dort seine Galerie. In unmittelbarer Nachbarschaft zu seinem Fotostudio.

Ergänzend zu der Dauerausstellung organisiert er in regelmäßigen Abständen verschiedene Veranstaltungen in seinen Räumlichkeiten – Events wie Autorenlesungen, Weinproben oder Kunstprojekte. Vier, fünf Mal im Jahr möchte er so das kulturelle Leben der Seegemeinde um ein weiteres »i«-Tüpfelchen bereichern. Eines aber ist ihm wichtig: Mit »Wasser« sollten die Veranstaltungen schon zu tun haben.

*Fängt die Bodenseelandschaft mit seiner Kamera ein: Wolfram Otlinghaus.*

USG UMWELT SERVICE CONTAINERDIENST
Lochacker 3
78333 Stockach
Tel.: 0 77 71/87 50 70
Fax: 0 77 71/87 50 72 0
info@usg-umwelt-service.de
www.usg-umwelt-service.de

Bei uns „bröckelt" nichts ab – auf uns können Sie sich verlassen!
T.Dieckmann
Stuckateurbetrieb
Meisterbetrieb
Stuckateurbetrieb T. DIECKMANN
Am Graben 10, 78359 Orsingen-Nenz.
Tel. 07771 875891 Fax 07771 875892
E-Mail: info@stuck-dieckmann.de
www.stuck-dieckmann.de

Erfolgreich Bauen.
huberbau
bauunternehmen
In Neustückern 7
78351 Bodman
0 77 73 - 93 23 - 0
info@huber-bau-gmbh.de

MICHAEL ZAPPE
ELEKTRO-ANLAGEN
Bodman-Ludwigshafen
Im Gröblen 20
☎ 0 77 73 / 52 49
Telefax 0 77 73 / 53 93
Mobil 01 71 / 261 38 12

GHI
Immobilien
Mietvermittlung
Hausverwaltung
Mietverwaltung
In Neustückern 7 Fon 0 77 73 - 93 23 11
78351 Bodman Fax 0 77 73 - 93 23 90
www.ghi-immobilien-service.de

KRONE
Hotel-Restaurant
Inh. Annette Specht-Pichler
Hauptstraße 25
78351 Ludwigshafen am B'see
Telefon 0 77 73 / 93 13-0
*Das Traditionshaus »Krone« bietet Ihnen feine badische Küche und leckere Fischspezialitäten!*

FritzBlender
• Schreinerei • Glaserei
• Möbelwerkstätte
Sernatingenstr. 10
Ludwigshafen
Telefon 0 77 73 / 53 08
www.Schreinerei-Blender.de
Fritz.Blender.Schreinerei@t-online.de

WEBER AGENTUR
MARKETING VERTRIEB KOMMUNIKATION
Kommunikation kann einfach sein.
www.weber-agentur.eu

CREATELIER
ANGELIKA MUISCHEWSKI
78351 Bod.-Ludwigshafen
Hauptstr. 6
Tel. 0 77 73 92 09 73
angelika@muischewski.de
www.Zeit-für-Kreativität.de

Vermittlung durch:
Markus Schmidt,
Generalvertretung
Mühlbachstr. 20,
D-78351 Bodman-Ludwigshafen
Tel. 0 77 73–92 08 55, Fax 0 77 73–92 08 56
markus.schmidt@allianz.de
www.allianz-markusschmidt.de
Hoffentlich Allianz.

bekra©
Kranken- und
Altenbetreuung zu Hause
Ludwigshafener Straße 8
78333 Stockach
Telefon 0 77 71 - 40 60
www.bekra-pflegedienst.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

Sparkasse Stockach